

NEWS Mai/2013



Fachtag der **lag | integration**: Ein voller Erfolg!

Der am 15. Mai mit dem Titel „Arbeit für alle, Integrationsunternehmen – ein Zukunftsmodell“ durchgeführte Fachtag der **lag | integration** fand große Zustimmung und ist als Erfolg zu bewerten. Mehr als 170 Teilnehmer/innen informierten sich bereits zu Beginn über die Leistungsvielfalt und das Know-How der 20, sich auf dem „Marktplatz Integration“ darstellenden Integrationsunternehmen.

In den verschiedenen Redebeiträgen und der nachmittäglichen Podiumsdiskussion zeigte sich deutlich, dass derzeit die Integrationsunternehmen als ein wichtiger Baustein in der Beschäftigung von (nicht nur) besonders schwerbehinderten Menschen wahrgenommen und wertgeschätzt werden.

Von Seiten des Integrationsamts aber auch von den Parteienvertretern wurde eine gute und verbindliche Zusammenarbeit mit den Integrationsunternehmen gewünscht. Dem schloss sich die **lag | integration** gern an. Gemeinsam kann mehr gelingen. Erkennbar wurde auch, dass die bisherigen Positionen und Forderungen der lag | integration weiterhin diskutiert werden müssen.

Dazu zählen die folgenden Themenschwerpunkte

- dauerhafter Nachteilsausgleich
- keine Degression der Ausgleichszahlungen
- die Erhöhung /Ausweitung von Integrationsunternehmen auch in Hessen
- Ausschreibungsverpflichtung bei Investivförderung
- verlässliche Partnerschaft zwischen Integrationsunternehmen und -amt

Der Vorstand der **lag | integration** bleibt weiterhin aktiv „am Ball“!

Argumente, Zahlen und Daten

zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und zu Integrationsunternehmen

Schwerbehinderte Menschen bleiben die Verlierer des Beschäftigungsaufschwungs:

Veränderung allgemeine Arbeitslosenquote März 2012/13 +0,1%¹
Veränderung Arbeitslosenquote Schwerbehinderter März 2012/13 +0,6%²

Wenn auch weniger massiv, bekräftigt das dennoch die Entwicklung der letzten Jahre: 2010 und 2011 ist die Zahl der Arbeitslosen insgesamt um gut 8% gesunken, die der arbeitslosen Schwerbehinderten hat allerdings um 3 % zugenommen!³

Hessen hat intensiven Nachholbedarf bei Integrationsprojekten / -unternehmen:

Integrationsprojekte 2011	<u>bundesweit:</u> 684	davon neu: 53
	<u>Hessen:</u> 40	davon neu: 1

Auch die absolute Veränderung zeigt das deutlich:

Integrationsprojekte 2009-2011	<u>bundesweit</u> + 92	(von 592 auf 684)
	<u>Hessen</u> 0	(von 40 auf 40)

Auch in 2011 wurden in der hessischen Ausgleichsabgabe Rücklagen gebildet.

Gerade 12,5 % aller zur Verfügung stehenden Mittel wurden in Integrationsunternehmen verausgabt:

Das Aufkommen der Ausgleichsabgabe Hessen 2011

Mio	45,32
./. Ausgleichsfond BMAS	- 9,06 Mio
Mio	36,26 (standen zur Verfügung)

Die Ausgaben Ausgleichsabgabe Hessen 2011

gesamt Mio	30,68 (wurden verausgabt)
davon I-Projekte Mio	3,84

„Inklusive Firmen – Erfolgsmodell der Zukunft“
Jahrestagung der bag-if und der FAF 2013
vom 17. – 19. Juni in Lahnstein

Die Bundearbeitsgemeinschaft der Integrationsfirmen und die Fachberatung für Arbeits- und Firmenprojekte laden zur gemeinsamen Fachtagung in Lahnstein (bei Koblenz) ein. Mehr Informationen finden Sie hier: <http://www.bag-if.de/wp-content/uploads/2013/03/Flyer-Jahrestagung-final-mail.pdf>

Gelnhausen im Mai 2013
Martin Berg
Vorsitzender

¹ Quelle: Statistik der BA

² dito

³ Nachfolgende Informationen beruhen auf dem Bericht der Bundearbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellten 2011/2012